

Nr. 82 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**

5,- DM
Österreich 38,- öS
Schweiz 5,- sFr
Spanien 250 Ptas
Italien 2000 Lire
Luxemburg 100 frs
Dänemark 21,25 Kr

**Donald vor!
Noch ein Tor!**



ehapa

WALT DISNEY

Donald vor! Noch ein Tor!



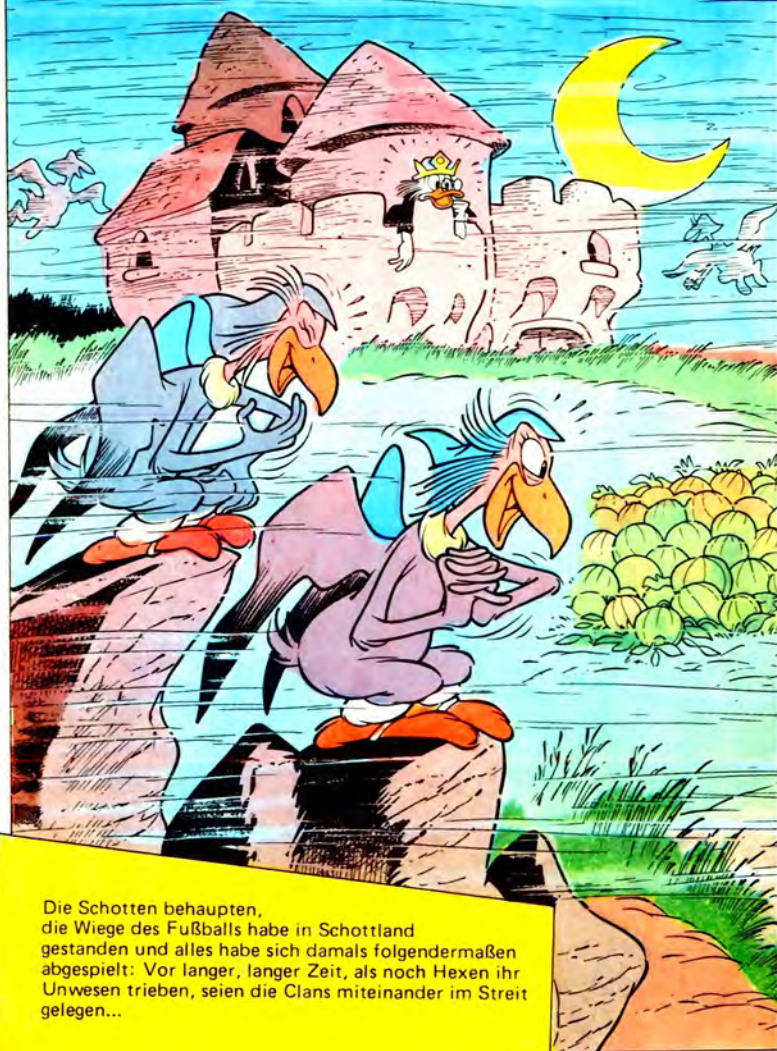
EHAPA VERLAG GMBH

Walt Disneys Lustige Taschenbücher werden in Gemeinschaft verlegt von Ehapa Verlag GmbH, D-7022 Leinfelden-Echterdingen 3, Postanschrift: Postfach 1215, 7000 Stuttgart 1, Egmont Verlag GmbH, Tivoligasse 52, A-1120 Wien, Egmont Verlag AG, Goldhaldenstrasse 55, CH-8702 Zollikon. Herausgeber: Adolf Kabatek. Chefredakteur: Dr. Erika Fuchs. Redaktion: Gerlind Schurr (verantwortlich für den redaktionellen Inhalt). Übersetzung: Alexandra Ardeit. In allen Preisen ist die Mehrwertsteuer enthalten. Druck: Officine Grafiche Arnoldo Mondadori, Verona. © Walt Disney Productions 1982.



Nr. 82 *WALT DISNEY'S* **LUSTIGE
TASCHENBÜCHER**





Die Schotten behaupten, die Wiege des Fußballs habe in Schottland gestanden und alles habe sich damals folgendermaßen abgespielt: Vor langer, langer Zeit, als noch Hexen ihr Unwesen trieben, seien die Clans miteinander im Streit gelegen...

Das erste Fußballspiel der Welt

WALT DISNEY



Wo nur Donaldyn bleibt? Dieser Nichtsnutz! Gleich wird's hell, und weder von ihm noch von den Kürbissen ist was zu sehn!

Kein Wunder! Denn Donaldyn befindet sich im Augenblick in arger Bedrängnis...



Ach du Schreck! Die Rocker-boys haben mich umzingelt! Das hat mir gerade noch gefehlt!



HAR!
HAR!
HAR!

Jetzt bin ich verloren! Und meine Kürbisse auch!



Vielen Dank für deine Kürbisse!

Aber die gehören mir doch gar nicht!



Wenn ich mit leerem Karren zurückkomm', macht mich der Alte zur Schnecke! Nanu? Was war denn das?



Oje! Die Gewitterhexen sind im Anflug!

Grade jetzt!



KRÄCHZ!
KRÄCHZ!

TÄTERÄTÄÄÄ!
?! ?



ZISCH!
ZISCH!

Lauft, Jungs! Heut haben sie uns auf dem Kieker!



Bravo! Gut gemacht! Damit wäre mal wieder bewiesen, welche große Bedeutung den fliegenden Einheiten zukommt!

ZISCH!
ZISCH!
ZISCH!

Danke, Mädels! Da habt ihr mir ganz schön aus der Klemme geholfen!

FLATTER!
FLATTER!



Bedank dich nur nicht zu früh! Schließlich sind wir hergekommen, um uns zu amüsieren!

FLATTER! FLATTER!



Bist du schon mal mit einem Kürbis geflogen, hä?

ZACK!



Moment! Die andern wollen auch noch mit!

FLOPP! FLOPP! FLOPP!



Ich glaub', das wird doch ein bißchen zuviel für dich! Weißt du was?



Nimm lieber nur einen großen!

POFF!







Und schon bald ist alles um die Tafel versammelt...

Guten Appetit allerseits!

Greift ordentlich zu, Kinder!

WÜRG!

Kürbis, Kürbis, nichts als Kürbis! Das kommt einem ja bald zu den Ohren raus!

Gegrillt, gebraten, gekocht, püriert... es gibt bestimmt nichts, was Oma nicht schon damit gemacht hat!

Ich möcht' nur wissen, wann dieser Einheitsfraß endlich aufhört!

Doch auch anderswo gibt es lange Gesichter...

Wieder nichts zu essen!

Allmählich hab' ich genug von der ständigen Nulldiät! Buhuu!

Hört auf zu jammern!



Hör bloß auf, du Heulsuse! Wenn ich nicht so um ein gutes Arbeitsklima besorgt wäre, würd' ich dir mal gehörig die Meinung sagen!

Schluck!

Na, na! Nun werd bloß nicht dramatisch!

Ich weiß was viel Besseres! Wie wär's mit einem lustigen Kürbisspiel für beide Clans? Und der Sieger erhält das Kürbisfeld zwischen den beiden Burgen!

Prima Idee! Ich bin dabei!

Aber danach müssen wir die giftigen Kürbisse durch einen Zauber auch eßbar machen!

Logisch! Denn jetzt hat doch jeder Angst, sie zu berühren!

Dann wird das Kürbisspiel eben nur mit den Füßen ausgetragen! Und wer diesen schottischen Pechpenny in seinem Kürbis findet, der hat verloren!

Gesagt, getan...

Ich steck' ihn einfach in irgendeinen Kürbis und überlass' alles Weitere dem Zufall!

RATSCH!

Unterdessen in den beiden Burgen...





Im Morgengrauen...

Mach dich auf einen harten
Kampf gefaßt,
McClever!

Wenn du mit deinen weisen Reden
fertig bist, dann komm und
kämpfe wie ein Mann!

Und so begann das erste Fußball-
(pardon: Fußkürbis-)Match um
die schottische Meisterschaft...

Krah! Da sind ja unsere
Freunde!

Krächz!

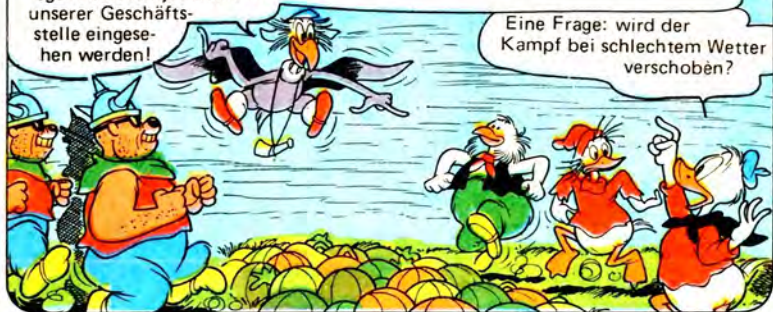
Mädels, das wird die Schau
des Jahrhunderts! Hähä!
Krächz!

NUMERIERTE
PLÄTZE

STEH-
PLATZ

Mal alles herhören! Gekämpft wird nur mit den Füßen! Sobald die Kürbisse durchs gegnerische Burgtor rollen, sind sie nicht mehr giftig! Die genauen Spielregeln können jederzeit in unserer Geschäftsstelle eingesehen werden!

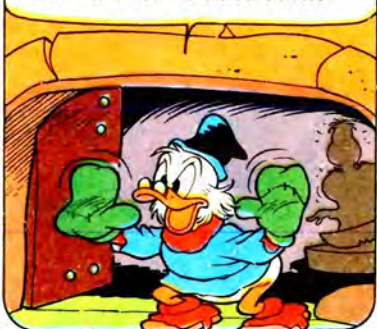
Eine Frage: wird der Kampf bei schlechtem Wetter verschoben?



Mir läuft schon das Wasser im Mund zusammen, wenn ich dran denke, was wir demnächst zu essen kriegen!



Glaub ja nicht, daß ich als Torhüter auch nur einen Kürbis durchlasse!



Hiermit pfeife ich das erste Spiel um den schottischen Pechpenny an!



Da bleibt euch die Spucke weg, was?







Es hagelt nur so Kürbisse ins
gegnerische Burgtor...

Das war der
Schuß des
Monats!

IM TOOOOOR!
TOOOOOR!

Ein beson-
ders schöner
Treffer, was?

Es wird immer span-
nender...

Keine Spur
vom Pech-
penny, soviel
wir auch
schnippeln!

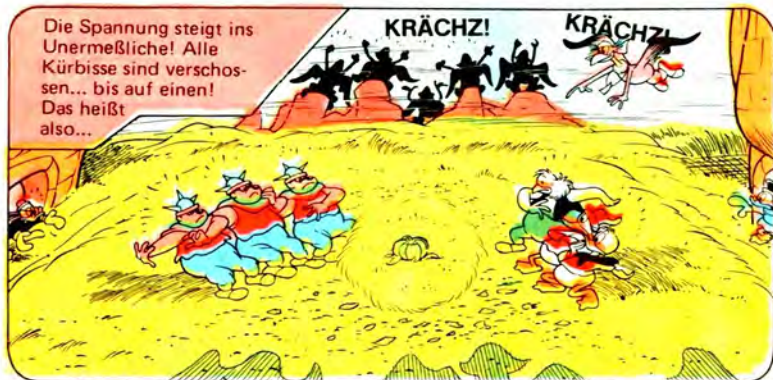
Nichts!

Geht ganz
schön an die Ner-
ven, was?

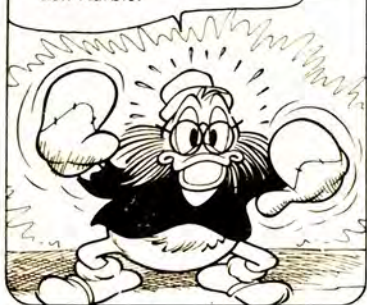


Äh... stöhn... das
ist das Ende! Zu-
mindest meins und
das meiner Mann-
schaft!

Nur noch ein
paar Kürbisse...
keuch... keuch
...dann...



Jetzt geht's um die Wurst, äh...
ich mein' natürlich... um
den Kürbis!



Jetzt geht's ums Überleben,
Männer!



Los! Schieß schon, Donaldyn!
Und ob! Schiiieß!

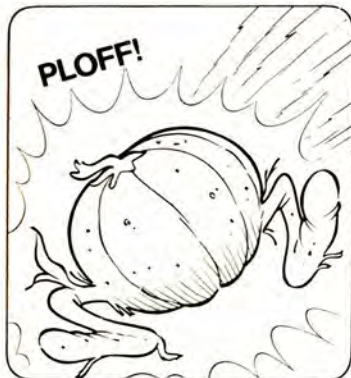


Was? Dann wär' das schöne Spiel
ja schon zu Ende!



Das wär' doch wirklich
zu schade!





Wieder mal allein auf
weiter Flur! Jetzt pack'
ich's! Hineiiii!

ZACK!

He! Worauf wartet ihr noch?
Stoppt ihn, ihr Flaschen!

Zu Befehl, Chef! Wird erledigt!

Diesen Regelverstoß lass'
ich nicht durchgehn!

Pffiiiff!

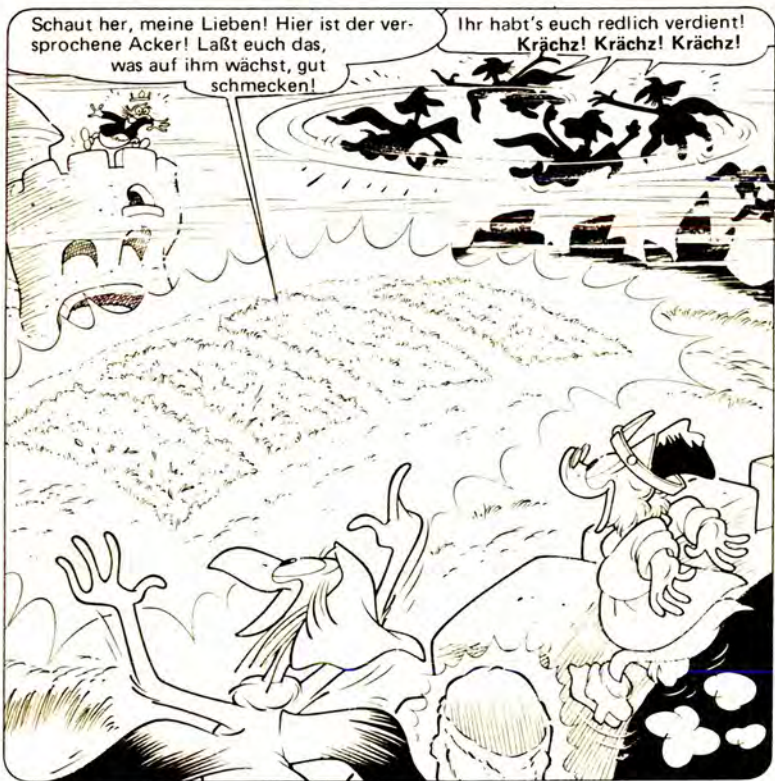
Laut Paragraph 13, Absatz 2b, wird
derartig „fouler“ Zauber mit einem
Strafstoß geahndet! Auszuführen
hat ihn...

...selbstverständlich der Geschä-
digte, das
heißt der
Gefoulte!

Wer? Ich? Bei
diesem Nebel!







Hurra! Jetzt können wir Obstbäume pflanzen... und Kartoffeln!

Juhuu! Und Erdbeeren!

Schluß mit den Kürbissen!



Bald können wir Bohnen, Erbsen und Linsen ernten... und Rettiche... und Blumenkohl! Das wird ein Fest!



Weg da, ihr Barbaren! Oder wollt ihr die zarten Pflänzchen gleich zertreten?



Ich hab' das Gefühl, ein Teller Gemüsesuppe könnte auch für die da drüben abfallen!



Eins hab' ich noch vergessen: Alles, was ihr heute gewonnen habt, steht in einem Jahr wieder auf dem Spiel...



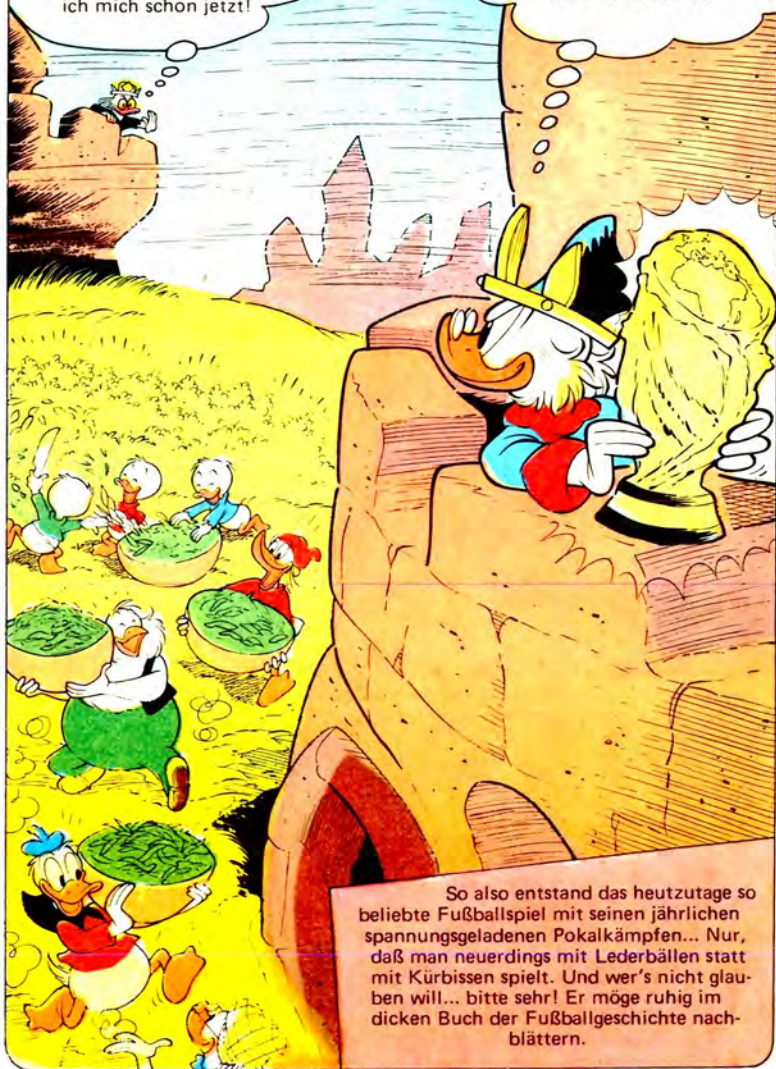
...Wenn's um die Revanche geht!

Ächz!



Das letzte Wort ist also noch nicht gesprochen! Nächstes Jahr werd' ich ihm den Pokal entreißen! Darauf freu' ich mich schon jetzt!

Nächstes Jahr wird er sich erst recht ärgern. So schnell geb' ich den Pokal nicht mehr her! Das steht fest!



So also entstand das heutzutage so beliebte Fußballspiel mit seinen jährlichen spannungsgeladenen Pokalkämpfen... Nur, daß man neuerdings mit Lederbällen statt mit Kürbissen spielt. Und wer's nicht glauben will... bitte sehr! Er möge ruhig im dicken Buch der Fußballgeschichte nachblättern.



Ach, Ihre persönliche Meinung ist im Moment ja unwesentlich! Ich bin jedenfalls bereit, Ihnen alle Rechte an diesem Filmopos abzutreten, wenn Sie mir dafür...



...die Übertragungsrechte für die Fußballweltmeisterschaft zusichern! Hier ist der Vertrag!



Sie dürfen nicht ablehnen! Mein guter Ruf steht auf dem Spiel und, wenn ich mal so sagen darf, die Ehre und die...



Darf man eintreten? Oder store ich womöglich?



Oh, mein lieber, teurer Freund! Darf ich Sie begrüßen?

Klaas Klever?!? Was haben Sie denn hier zu suchen?



Na, das ist aber eine Überraschung, Herr Klever!

Ich bin höchsterfreut, Herr Heuberger!









Los, Karl! Querpaß zu Paul! Und nicht so lahm, wenn ich bitten darf!



JOLLODRIOOOOO!



Prima! Das nenn' ich eine Vorlage! Den ho!' ich mir!



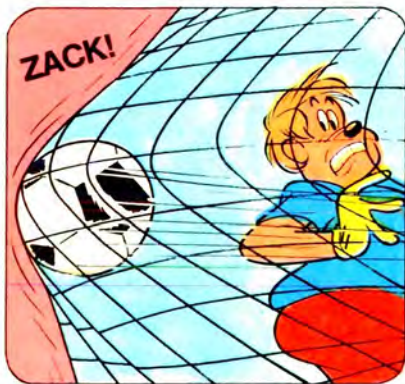
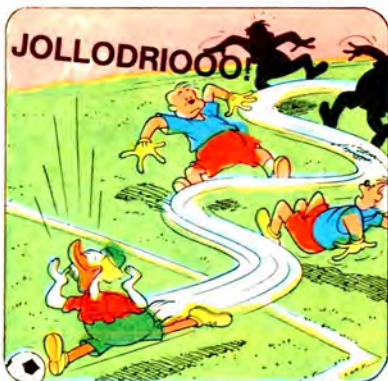
He, du da drüben! Was fällt dir ein?



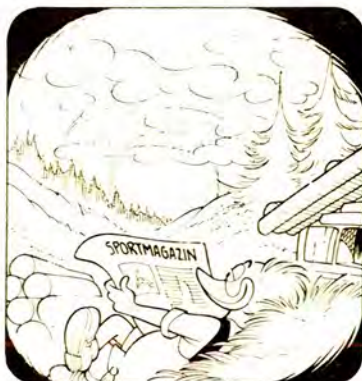
Ihr kriegt ihn gleich wieder!











Waaas?!
„Gut“ nen-
nen Sie das?
Mit dieser Klamotte wollen
Sie...

War doch
gut,
oder?



Also ehrlich, Herr Klever, Ihre Satire auf den Fußball ist einfach umwerfend! Ich hab' noch selten so gelacht!

Danke, Herr Heuberger! Zu gütig!



Ich erwäge ernsthaft, die Fernseh-Übertragungsrechte Ihnen zu überlassen!



Sie werden vollends überzeugt sein, wenn ich Ihnen etwas Interessantes verrate!



Was heckt er denn jetzt schon wieder aus?



Mein Film ist kein Fantasieprodukt! Diesen Franz Dribbelbauer gibt's wirklich. Er hat sich in meinem Film selbst gespielt! Wie finden Sie das?

Kreisch!

Waaas?!?



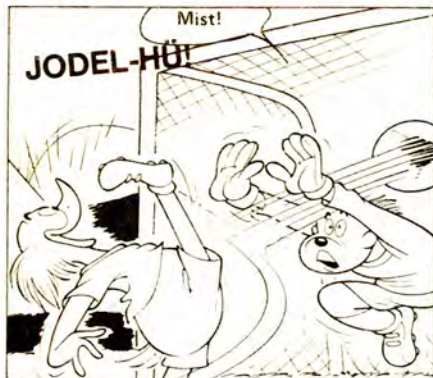












Und zwar in Jodlerstein, wo er
am Fuß des höchsten Berges,
dem Spitzstein, in einer
kleinen Hütte lebt...



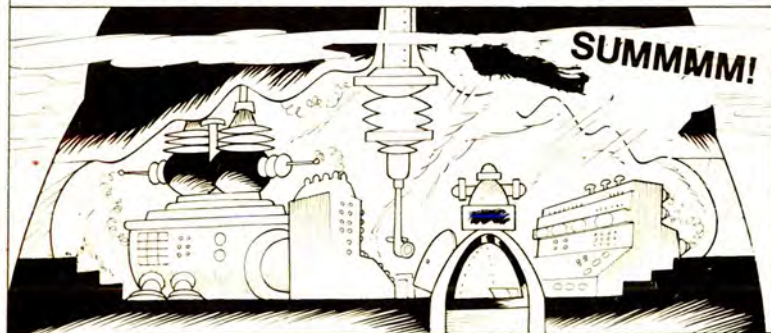
Der Gipfel des Berges sieht wie ein
ganz gewöhnlicher Berggipfel aus...

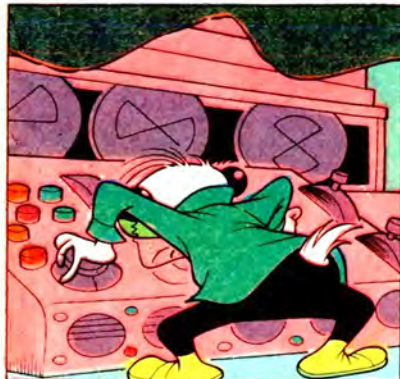


...Doch innen ist er hohl! Und durch
einige Fenster hat man eine hervor-
ragende Sicht nach draußen...



Aber was bedeuten die geheimnisvollen Geräte und Instrumente, die im hohlen
Inneren des Berges untergebracht sind?...





Jetzt will ich doch mal sehn, was
mein Franzl gerade mit seinen Geg-
nern anstellt...



Schließlich berechnet mein Supercomputr
nicht umsonst blitzschnell ihre Reflex
und teilt sie Franz mit,
damit er sofort entspre-
chend reagieren
kann!



Sämtliche Fußballvereine haben Franz
abbilden lassen. Das konnt' ich
nicht mitan-
sehn!



Und so hab' ich mir als Elektro-
nikexperte eine passende Rache
ausgedacht!



Sie haben dabei eine Kleinigkeit übersehen: Franz Dribbelbauer ist Ausländer! Er kann als solcher ja gar nicht in der Nationalmannschaft spielen!



Ach, hab' ich Ihnen nicht erzählt, daß Franz zwar seit sechs Jahren in Jodlerstein wohnt, aber in Entenhausen geboren wurde? Hier! Sehn Sie selbst!



Der Mann ist ein Vermögen wert! Wir werden Weltmeister!

Dann übertrage also ich die Weltmeisterschaft!

Juhuuu!

LEIDERAUME



Abgemacht! In zwei Tagen sehn wir uns zur Vertragsunterzeichnung!

Neiiiiin!

DUSCHE - SAUNA



Willst du nicht duschen, Franz?

Nein, ich hab' meine Badekappe nicht dabei!

DUSCHE

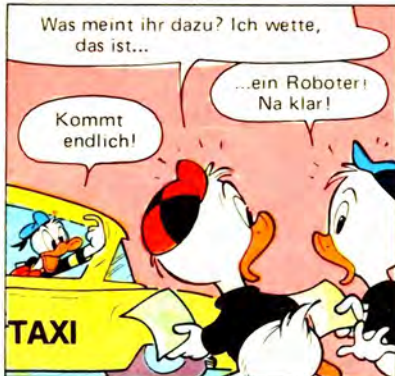


Und ohne geht's nicht, weil meine Kopfhaut auf Wasser allergisch reagiert!

?!?











Ich nehm's auch heute noch mit jedem auf, Jungs!

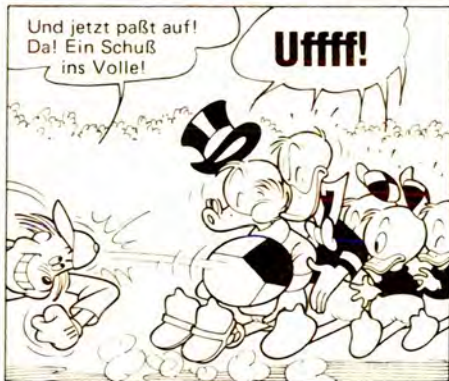


Selbst bei der Kopfarbeit!



Und jetzt paßt auf!
Da! Ein Schuß
ins Volle!

Ufffff!



Jetzt habt ihr euch wenigstens
selbst überzeugt, daß ich noch
nicht zum alten Eisen ge-
höre!

Sehr witzig!



Wenn ihr nun bitte mitkommen
wollt...

Also wir
hätten gerne...



...das Beste vom Besten, was ich
euch bieten kann!
Bitte sehr!









Kommt, Kinder! Ich hab' genug gehört! Das genügt!



Ich wage gar nicht an den Taxameter zu denken, sonst wird mir übel!

Paßt auf eure Köpfe auf!



Dieser Heini! Man kann's auch übertreiben!

TOOOOR!
TOOOOR!



Ich bin immer noch der Größte!



Und was machen wir jetzt?

Ich werd' Herrn Heuberger mit Hilfe dieses Interviews beweisen, daß ihm mit Franz Dribbelbauer allein nicht gedient ist!



Und dann präsentiere ich ihm den zweiten Spieler, den er braucht, wenn er die Weltmeisterschaft gewinnen will!

Ja, hast du denn einen?

Noch nicht! Aber für die Beschaffung
des richtigen Mannes würd' ich ei-
niges springen lassen! Sogar meinen
Glücks-
taler!

Pst! Daß das
bloß Gundel Gaukeley
nicht hört!



...als auch mit den altbewährten
magischen Mitteln einer Hexe...

Hihi! Jetzt hast
du dich verraten,
Bertelchen!



Deine Rachege-lüste sind dein
schwacher Punkt, mein Süßer!
Gut, daß man's weiß!



Wart mit dem Essen! Ich
bin bald
zurück!



Onkel Dagoberts leichtfertige Be-
merkung wird tatsächlich mitge-
hört... sowohl mit modernsten
elektronischen...



Einen Augenblick später...

Hallo, Freunde! Ich glaube, ihr braucht mich!... Keine Angst! Der Fahrer kann mich nicht sehen!

POFFFFF!



Gundel!

Was sagen Sie?

Die hat uns gerade noch gefehlt!



Her mit dem Glückstaler, und du sollst deinen Starspieler bekommen!

Willst du damit etwa sagen, daß du...



Ich liefere dir einen unschlagbaren Torwart, mit dem du Klaas Klever besiegen kannst!

Das wär' ja fantastisch! Keuch!



Also gut! Einverstanden!



Wenn ich wieder in Entenhausen bin. Ja?

Es gibt schon verrückte Fahrgäste!















Onkel Dagobert! Wach auf! Mit diesem Dribbelbauer stimmt was nicht! Der verbirgt etwas!

Wirklich? Wieso denn?

Er hat sich ein Taxi genommen und läßt sich nach Jodlerstein bringen!

Was? Zu dieser späten Stunde?

Wir müssen ein Lufttaxi nehmen, damit wir vor ihm dort sind!

Und wer soll das bezahlen?

Zahlt es sich denn nicht aus, wenn du einen Grund findest, um Franz zu disqualifizieren? Dann bist du der ungekrönte König!

Recht habt ihr!

Laß Onkel Donald doch schlafen! Ruf lieber Herrn Heuberger an! Dann kann er sich an Ort und Stelle überzeugen, daß da was faul ist!

Und schon beginnt ein Wettlauf mit der Zeit...

Hehe!

JODLERSTEIN
GRENZE

TAXI







So, jetzt stimmt's wieder! Nun kannst du's mit den besten Spielern der Welt aufnehmen!

Danke, Hans!

Früher haben dir alle ins Gesicht gelacht! Jetzt bist du an der Reihe! Zahl's ihnen heim!

Ich hab's dir ja prophezeit: Mit diesem Wunderwerk der Technik steckst du sie alle in die Tasche!

Ja, das stimmt!

ANTENNE

NOT-AUSGANG

?

Von hier aus lenkt er also alle Bewegungen seines Bruders!

Franz ist nur sein Werkzeug!

Ein ganz gemeiner Betrug ist das!

Unerhört!





Wir sind stolz auf dich!

Und ich hab' mich umsonst abgemüht!



Wie sind Sie eigentlich auf diesen hinterlistigen Bluff gekommen?

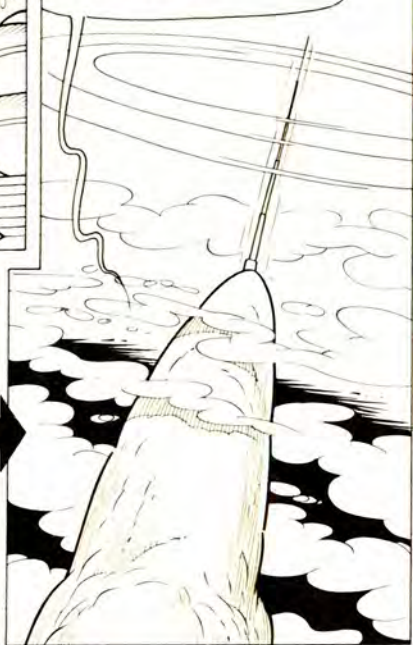
Ich... ich war mal Fernsehtechniker und außerdem begeisterter Bergsteiger!



Bei einer meiner Touren hab' ich entdeckt, daß der Spitzstein innen hohl ist. Dies kam mir für mein Projekt, mit dem ich damals begonnen hatte, sehr gelegen.



Stellen Sie sich nur vor, welche Bedeutung dieses Gerät für die Industriespionage gehabt hätte... Ich hätte Millionen verdienen können!



Ich arbeitete an diesem Psychographen, mit dem sich Gedanken aufzeichnen lassen!



Aber mein Bruder Franz träumte von einer Fußballkarriere. Weil er jedoch überhaupt kein Talent dazu hatte, lachten ihn alle aus! Und so begann ich, mein Projekt ganz in seinen Dienst zu stellen!



Mit meiner Erfindung hätte ich aus Franz den besten Fußballer des Jahrhunderts gemacht!



Seinetwegen hab' ich jahrelang geschuftet und mir selbst überhaupt nichts gegönnt... Und das alles umsonst!



Aber damit ist jetzt Schluß! Ich mach' nicht mehr mit!

ZACK!



Und das sag' ich euch: meine Erfindung wird mit mir untergehn!



Weg! Er dreht durch!

Schnell zum Aufzug!

AUFZUG

WRUMMM!



Dann zur Treppe! Beeilt euch!

KRACKS!

Sonst
stürzt sie
ein, bevor
wir unten
sind!



Was meine alten
Beine alles aushalten
müssen!

Wo ist denn
Franz?



**KA-
WUMMM!**

Vorsicht!
Der Aufzug-
schacht ist ein-
gestürzt!

Kreisch!

Da oben ist
ja Franz!

Wir dürfen ihn nicht
im Stich lassen!



Kurz darauf...

Jetzt kommt mir meine
Klettererfahrung zu-
gute!

Nanu?

Hans
hat
Franz ge-
rettet!



Er ist ohnmächtig!

Da... nehmt ihn mir
ab! Ich... ich kann
nicht mehr!









Sieh mal, Franz hat doch auch seine Schwäche überwunden!

Jetzt mußt **du** nur noch deinen lächerlichen Stolz überwinden!



NEIN!

NEIN!

NEIN!



Grübel... grummel...



Alle würden erfahren, daß unser Sieg einzig und allein deinem Großmut zu verdanken ist...



Deine gute Tat würde deinen Ruf und dein Ansehen ungeheuer steigern!



Ganz zu schweigen von deinen künftigen Erfolgen im Geschäftsleben!



Ihr kleinen Verführer! Gut, ihr habt gewonnen! Ich lass' Donald in Form und geb' Gundel meinen Glückstaler!

Hurra!

Puh! Das wär' geschafft!



Und du siehst zu, daß du mir alle Ehre machst! Verstanden?

Wollt ihr mir nicht endlich erklären...



Und so –
zwei See-
len, ein
Gedanke
– starten
zwei Jets
zur glei-
chen Zeit
in Rich-
tung En-
tenhau-
sen...

Ich muß mir was einfallen
lassen, um Klaas
Klever eins auszu-
wischen...

Mir wird schon was einfallen,
um dem alten Duck eins
auszuwischen...



Inzwischen beim Kontrahenten...

Weh, daß wir scheiden müssen
du mein Augenstein und
treuer Weggefährte!



Wie soll ich nur über diesen
Verlust hinwegkommen?
Schnüff!



Diesen falschen
Glückstaler werd' ich ihm jetzt
unterjubeln! Die
Frage ist nur, wie?



Oh! Das trifft sich
gut! Legt er seinen
Glücksbringer doch
tatsächlich ans
Fenster!



Nun die Teleskopangelschnur
von Herrn Düsentrieb ausge-
fahren... und los
geht's!



Hepp!



KLONK!







Im selben Augenblick...

Juhuuuu!



Ich hab' ihn, Nimmermehr!
Jahrelang hab' ich von ihm ge-
träumt! Und jetzt gehört
er mir!



KRAH! KRAH! KRAH!

He! Was ist denn?



Ein neuer Ausbruch?
Ausgerechnet heute,
wo ich den Glückstaler
hab'?



liiii! So ein übler Trick! Alu-
folie über dem Pechpenny!
Er hat mich reinge-
legt!







Bald darauf...

Könnte nicht vielleicht Gundel vielleicht ihre Hände...

Halt den Schnabel, und mach dir lieber Gedanken, wie du den Schaden wieder gut-machen kannst!



Du kannst dem Himmel danken, wenn...

Wenn was?



Apropos Himmel: Beinahe hätt' ich vor lauter Aufregung das Wichtigste vergessen!

Und das wäre?



Ich muß mich um Klaas Klevers Fernmeldesatelliten kümmern, und zwar gleich!

Wieso du?



Nun ja, wäre doch möglich, daß ihm plötzlich etwas „zustößt“...

Du bist wirklich unverbesserlich!



Im selben Augenblick...

Das krieg' ich schon hin, daß sein Satellit plötzlich ausfällt! Dann ist Matscheibe! Hehehe!



Aber Donald! Du brauchst doch nur drin zu sitzen!

Nur?

Zu dumm! Mir fällt keine Ausrede mehr ein!



Gesagt, getan...

Hättet ihr Lust, einen Fernmeldesatelliten zu knacken?

Wenn's ums Knacken geht, sind wir immer dabei! Sogar gratis!



Wichtig ist, daß du so nah wie möglich an Klevers Satelliten rankommst! Dann...



...dann könnt ihr ihn mit der Laserkanone außer Gefecht setzen! Klar?



Nachdem ihm auch Tick, Trick und Track gut zureden, bleibt Donald nichts anderes übrig...

Geh nur, Onkel Donald! Wir werden von der Bodenstation aus jede deiner Bewegungen kontrollieren!

Ja, ja!... Umgekehrt wär's mir lieber!

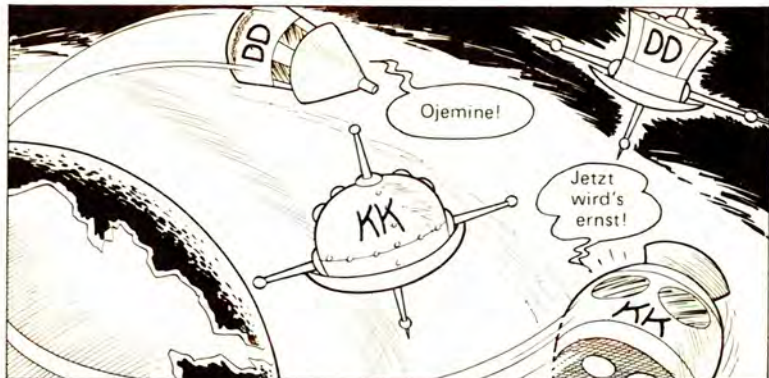


Und so, genau gleichzeitig...



Kurz darauf...





Das war ein perfektes Manöver!
Jetzt hat er ihn! Eine Meister-
leistung von Onkel
Donald!

Bravis-
simo!



Kommt sofort
zurück zur
Basis!

Er hat mich be-
siegt! Grrr! Jetzt
bleibt mir nur noch
mein Hut!
Kau!



Juhu! Ich hab's geschafft! Ich könnt'
vor Freude Purzelbäume schlagen!
Jippieh!



RUMMMS!

Nanu? Was war
das für ein Krach?



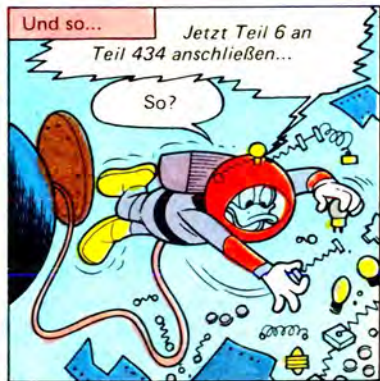
Ach du grüne
Neune!

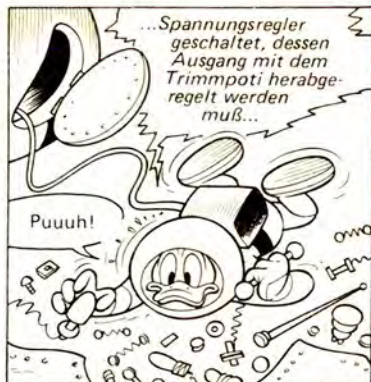


Dieser Tölpel ist mit meinem Satel-
liten zusammengestoßen und hat
ihn demoliert!

Mußte das
sein?!









Donald, der Libero

WALT DISNEY



Dieses Leben hängt mir zum
Hals raus!



Am liebsten würd' ich
meine ganze Verwandt-
schaft zum Mond kicken!









Kurz
darauf...

Unser Trainer hat für morgen
ein Freund-
schaftsspiel an-
gesetzt!

Wirklich?...
Wie nett!

KLINGELING!
KLINGELING!

Komm, sei kein Frosch! Wir
helfen
dir doch!

Also gut! Wenn ihr
meint!

Tags darauf...



Jedoch...

Wo ist denn dieser blöde
Ball? Nie am richtigen
Platz!



Ich muß ihn unbedingt vor
die Beine kriegen! Wie
steh' ich sonst
da?

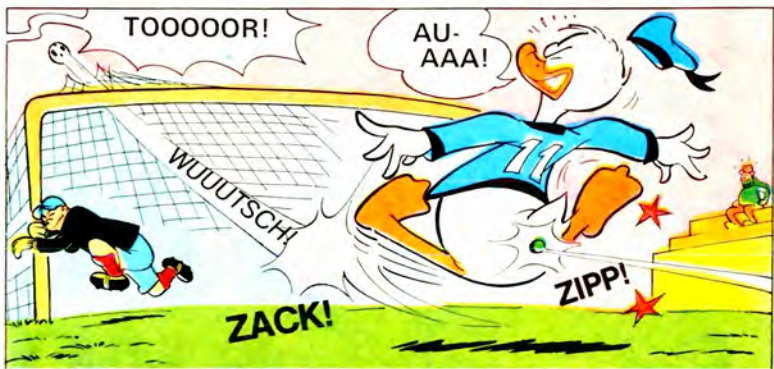


Ha! Der liegt genau so, wie ich's mir schon
seit Stunden wün-
sche!





Mit dem Mut der Verzweiflung spielt sich Donald frei und steht schließlich allein vor dem Torwart...





Mein Spezialgriff zur
Hebung der Elastizität!

KNIRK!
KRACKS!

Und das
nenn' ich
„Lösen vom
Gegner“!



SAUS!

BONK!

Damit werden
Sie unschlag-
barer Kopfball-
König!

Na? Wie
war's?

Wer... wer bin
ich eigentlich?

Kaum ist Donald wieder zu
Hause...

Auf zum Training, Donald! Morgen
spielen wir gegen den 1. FC Bolzen-
hausen!

Oh, nein!

SPORTECHO
MORGEN: DAS SPIEL DES JAHRES!
FCE GEGEN 1.FCB

**MANNSCHAFTSAUF-
STELLUNG:**
TORMEIER, RASEN-
HAUER, KNOCHEN-
BRECHER, STOPPAUER,
FLANKENBERGER,
SCHUSSINGER, LACH-
BERGER, DRIBBLINGER,
DONALD DUCK, KOPF-
INGER, TREFFAUER.



Ende der
ersten Halb-
zeit...



Die Kinder sind ganz schön clever!



Was 'n das für 'n Ding?



Och, nichts Besonderes! Nur so 'ne Art Walkman, damit ich das Spiel beschwingter gestalten kann!

Die Flüster-Taktik der Kinder zeigt sogleich die ersten Erfolge...



Welch ein Ballgefühl!

HEPP!
ZACK!
HEPP!



Jetzt nach innen flanken!









Besorgt über Donalds Ausbleiben, wendet sich der Trainer des FC Entenhausen an die Kinder...



Wir verständigen am besten die Polizei!



Warten Sie noch! Ich glaube, die brauchen wir nicht! Wir haben einen prima Spürhund!

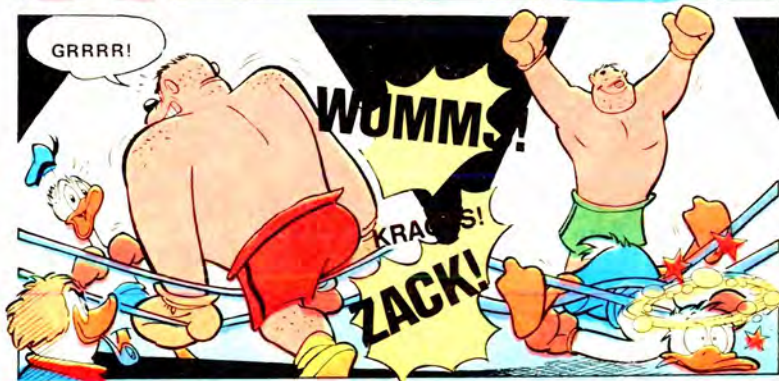


Unterdessen...

Ich glaub', du willst unbedingt meine Spezialbehandlung für Dickköpfe kennenlernen!



GRRRR!



Na los! Schneller!



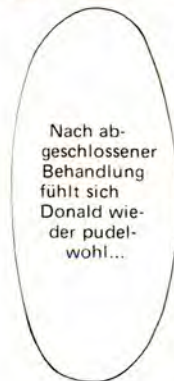
Und zur Essenszeit...

Sehr eiweißhaltig!



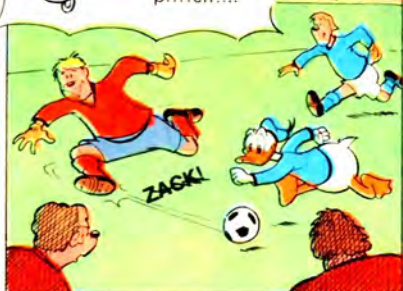
Der Spürhund der Kinder macht seinem Namen alle Ehre...







Das Spiel
wird ange-
pfiffen!...



Nimm dir mal den
Verteidiger vor!
Der ist zu brutal!



Aua!



Das Tor der Entenhausener steht unter Dauer-
beschuß...

DAUNEN-QUELLE



Doch nicht
mehr lang...

AUA!

PFFIIIFF!



He! Wieso
zählt das
Tor
nicht?

Der Linien-
richter hat
Abseits ge-
sehn!





Anfang der zweiten Halbzeit...



Ich werd' Onkel Donald den Ball genau vors Schußbein legen!



TOOOOR!

Toooooor!



Dieser Donald Duck macht mit dem Ball, was er will! Man würd's nicht glauben, wenn man's nicht selber sähe!



Na? Gefällt dir das Spiel auch, Burschi?

















Gleich
darauf...

Aber wenn ich hier rauskomme,
hab' ich noch lang nicht den
Vulkan geschafft! Flie-
gen müßte man
können!

CHRRRR!



Natürlich! Jetzt
hab' ich's!



Ich näh' die Trikots
zusammen, und dann
füll' ich das Ganze mit
Heißluft aus dem
Vulkan!



Tags darauf...

Wieso nährst du denn
alle Trikots zusammen?

Damit ich keins
von ihnen ver-
liere!



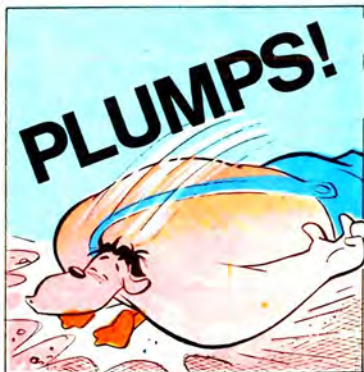
Auch wenn
die Arbeit
noch so mühsam
ist: Donald
hält durch...

So, und jetzt muß ich mich
noch um Hanno
kümmern!



Komm, ich erzähl'
dir ein Märchen,
damit die Zeit
schneller ver-
geht!







Oje! Da kommen sie schon, und der Ballon ist noch nicht startbereit!



Daher...



So brennt doch, ihr blöden Holz-scheite!



Endlich, im allerletzten Moment...



Pust! Pust! Meine armen Lungen! Wirst du jetzt endlich hochsteigen, du dummer Ballon?



Tschüs, ihr beiden! Vergeßt mich nicht ganz!

Mein Märchen!

Komm sofort zu-rück!



Mach, daß du wegstommst!
Du bist wohl kurzsichtig!



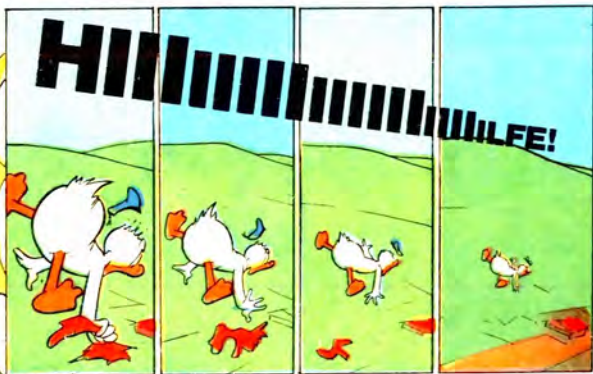
Los! Hau ab! Merkst
du nicht, daß du
störst?



He! Nicht
doch! Mein
Ballon!



NIIIIIICHT! Das
war doch nicht böse
gemeint!



PLATSCH!

Zum Glück bin ich
im Wasser gelandet! Das
ist nicht so hart!

Aber ange-
zogen würd'
ich mich bedeu-
tend
wohler
fühlen!



Wer sagt's denn?!
Da ist ja was!



Und der Bauernhof ist auch
nicht weit!



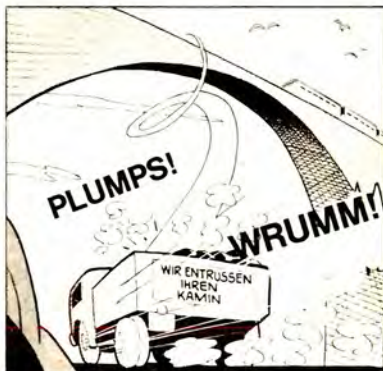
Hallo, guter Mann! Wissen Sie,
wie weit es bis Entenhausen
ist?



Potz Blitz! Was machen
Sie denn mit dem alten
Frack von meiner
Vogelscheuche?

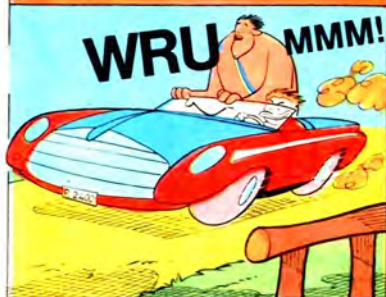








Inzwischen haben Hanno
und sein Vereinspräsident...



Schnell! Beeil dich, Onkel
Donald! Das Spiel hätte
eigentlich schon beginnen
müssen!



Uff!
Euch war
ich lieber
nicht begeg-
net!

Du
warst
aber
nicht
sehr
nett zu
mir!



Da kommt ja
ein Riese!

Was? Wo?



Hilfe! Wo
ist der böse
Riese?

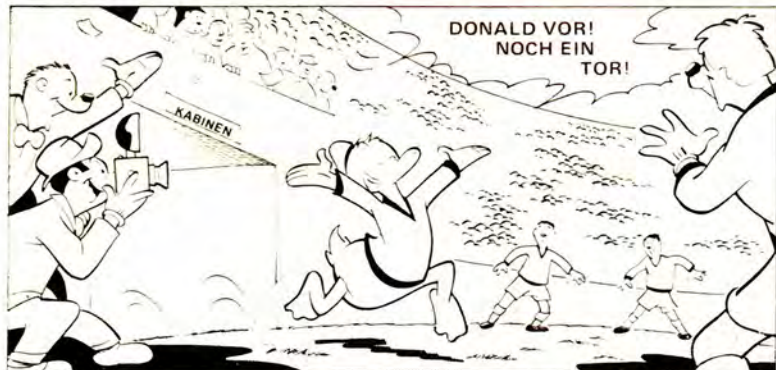
Ha-
haha!
Hahaha!
Hahaha!



Ich kann ihn nirgends
entdecken!

Los, runter!
Dumm und
schwer...
das ist zu-
viel!





Keuch... keuch! Ich kann nicht mehr!
Ist das eine Hektik!
Noch eine Sekun-
de länger und...
danke, Leute!



Der Schiedsrichter pfeift das
Spiel an...



...aber
der Präsi-
dent der
Gänseba-
cher hat
sich schon
wieder
was ausge-
dacht...

Mensch, Hanno!
Jetzt weiß ich, wie
ich Donald endgültig
ausschalten
kann!

Aber keine
faulen Tricks
bitte!



...beide Mannschaften
spielen noch sehr ver-
halten und wollen
nichts riskieren. Doch
da! Traumpaß zu Li-
bero Duck! Dieser...



...legt sich den Ball zurecht, geht durch die Mitte...



...er läßt seine Bewacher förmlich stehn... und da...
Toooooor! Toooooor! Tooooooor!
Ein Bombenschuß, meine Damen und Herrn!
Unhaltbar für den Gänsebacher Torwart!



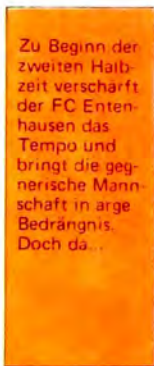
Ich schwör's dir, das war sein letztes Tor! Los, Hanno! Spring auf die Wippe!



Diese eiserne Kopfballvorlage ist extra für dich!



Und so endet die erste Halbzeit 1:0 für den FC Entenhausen...





Bravo! Bravo! Donald
lebe hoooch!

KLATSCH!
KLATSCH!

GRRRRR!

He! Auseinander! Das ist ein
Fußballspiel und kein
Ringkampf!



Ganz klar! Der Elfmeter
ist völlig in Ordnung!
Hier ist der Ball für
Donalds Straf-
stoß!

TICK! TICK!
TICK! TICK!



Toooooor!

liih! Der Ball...
die Bombe... Hilfe!
Helft mir!
Schnellllllll!

ZACK!

TICK! TICK!
TICK!



Das ist die Strafe
dafür, daß du mei-
nem Donald weh
tun wolltest!



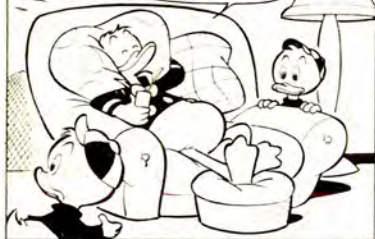
...und so wird der FC Enten-
hausen mit Donalds Hilfe
doch noch Meister!



Am nächsten Tag genießt Donald die wohlverdiente Ruhe...

KLINGE-
LING!

Seid so nett und
macht auf!



Oje! Der
Racheengel
persönlich!



Ich wollte dir nur sagen, daß ich dein
größter Fan bin, und daß ich dich
bitten möchte, mein
Freund zu
sein!

SCHMATZ!
SCHMATZ!



Und so...



Am nächsten Tag...

Ein Brief
für dich, Onkel
Donald!



Der Vereinspräsident bietet mir
einen neuen
Vertrag
an!



Hallo, Champion! Erst muß ich dir was Tolles erzählen!

Schießen Sie los!



Die Gänsebacher haben eine Million für dich geboten!

So ein Witz!



Ich biete dir einen Fünfjahresvertrag mit derselben Summe zuzüglich Prämien! Du weißt, nächste Woche beginnt unsere große Tournee rund um die Welt!

Na gut!



Eine Million! Wahnsinn! Das muß ich gleich den Kindern erzählen!



Schluß mit den Geldsorgen, Kinder! Ich hab' einen sagenhaften Vertrag unterschrieben!

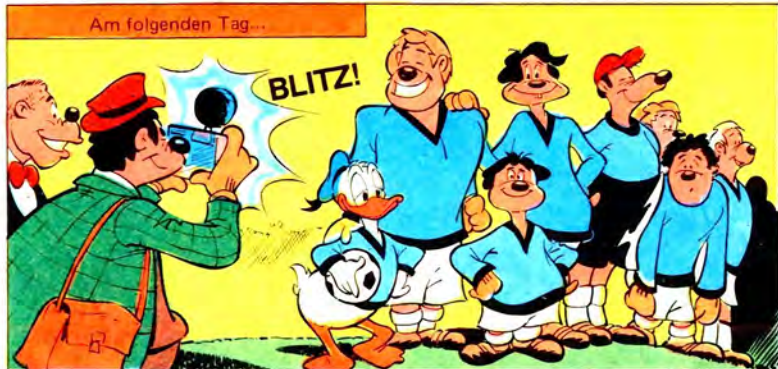


Nächste Woche geht's auf Reisen... rund um die Welt!

Juhuuuu! Spitze!



Am folgenden Tag...

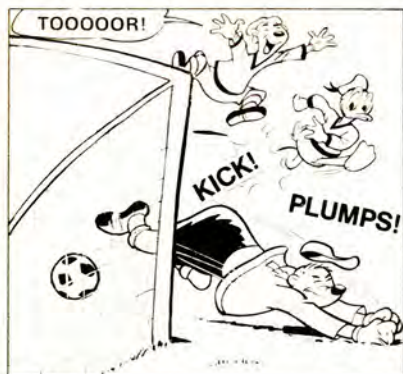


...bei einem Trainingsspiel auf heimischem Platz...



Nach dem Anpfiff legt sich Donald sogleich mächtig ins Zeug...







Wenig später wird Donald brutal gefoult...



Selbst dem Torwart wird's allmählich zuviel...



Und so kommt, was kommen muß: ein Vertrag für Hanno...



Aber nein, Hanno! Da steht's schwarz auf weiß: ein Kilo Bonbons pro Spiel!



Australien ist die erste Etappe des FC Entenhausen...

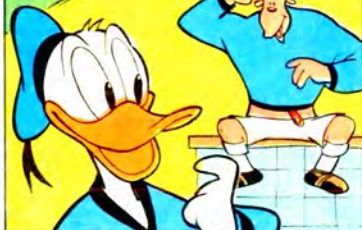


Die Zeit vergeht wie im Flug mit Interviews und Autogrammstunden...



Komm schon, Hanno!

Ja, gleich! Ich muß mich
nur noch etwas erfrischen!



Unter dem Jubel der Zuschauer laufen die
Entenhausener
ein...



...gefolgt von der gastgebenden Mann-
schaft, dem VfB Bume-
rang...



Was ist denn
das für eine
Gurke?

Ein Bumerang-Ball,
wie er bei uns
üblich
ist!



Nach dem An-
pfiff stürmt
Donald los...



...umspielt seine Gegner
und...



...landet einen Schuß,
der dem Torwart kei-
ne Chance läßt...



Doch auch hier steckt der Teufel im Detail – denn ein Bumerang-Ball ist eben zuerst mal ein Bumerang...



Donald ist völlig außer sich und würde am liebsten aus der Haut fahren...



Jetzt ist die gegnerische Mannschaft im Ballbesitz und stürmt...



...Der Stürmer dreht dem Tor den Rücken...



...und verwandelt mit einem herrlichen Rückzieher zum 2:0 für den VfB Bumerang...



Allmählich dämmert es Donald, und er prescht vor...



Den muß er erst mal kriegen!



KLATSCH!

WOTSCHI!



**HIHIHI!
HOHOHO!
HEHE-
HE!**



Doch die Entenhäuser Jungs verlieren nicht den Mut! Jetzt wollen sie's wissen...

Vielleicht versuch' ich's mal mit einem Kopfball!



Jaja! Denken ist Glücksache! Hohoho!



Während der Pause versucht der Trainer, seine Mannschaft wieder aufzurichten...

Es ist immer noch alles drin! 2 : 0 heißt noch lange nichts!

Beginn der zweiten Halbzeit...



Für dich, Hanno!



Halt! Noch nicht schießen! Du mußt dich vorher umdrehn!



Juhuuu! Toooooor! Bravo!

WITSCH!

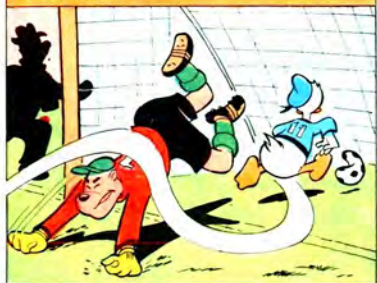
ZACK!



Der Anschlußtreffer setzt bei Donald sofort ungeahnte Energien frei...



Und um ja ganz sicher zu gehn, „begleitet“ er den Ball bis hinter die Torlinie... Toooooor!...



Es sind noch 20 Sekunden zu spielen. Hanno gibt eine Flanke zu Donald! Dieser dreht sich um und schießt...



Doch der Ball erwischt ihn am Hals und reißt ihn mit ins Tor hinein...

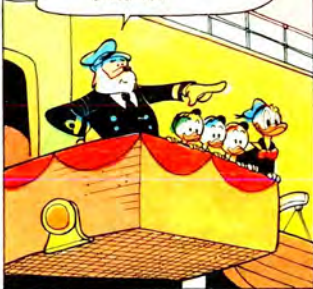


Ein verdienter Sieg für den FC Entenhausen und vor allem für den trickreichen Donald Duck...



Am nächsten Tag schiffen sich die Spieler des FC Entenhausen erneut ein. Ihr nächstes Ziel ist Indien...

Gleich sind wir am Ziel! Sieht so aus, als würden Sie bereits erwartet!



Als Präsident der „Tiger von Bengalen“ heiße ich euch herzlich willkommen!



Kurz darauf befinden sich die Spieler und ihre Begleiter auf dem Weg ins Hotel...



Wenig später...

Damit ihr in Form bleibt, hab' ich für morgen früh ein leichtes Konditionstraining angesetzt!



Tags darauf auf einem Spielfeld am Stadtrand...

Vor euch werden zwei Fakirmannschaften spielen. Es muß nur noch das Feld hergerichtet werden!



Da sind sie ja schon!



Nach dem Abpfiff des Fakirspiels...



Jungs, heut bin ich in Höchstform! Ich spür's!

Ich kann's auch kaum erwarten!



Wie ist das möglich?

Ja, er ist es!

Hannos Erscheinen stiftet zunächst Verwirrung unter den anwesenden Indern...



Das Training beginnt...



Danke, Donald!

PLOPP!



Halbe Drehung, und dann ab ins Netz mit dir!

KICK!

So spielt nur Rhama-trucha! Da besteht kein Zweifel!





Auch hier
gehen die
Ehrbezu-
gungen
weiter...



Die Kniefälle wiederholen sich, wo Hanno auch auftaucht...



Wenn ich's nicht mit eigenen Augen sehen würde...



Erweise uns die Ehre, dich fürs Spiel ankleiden zu dürfen!



Seine Mitspieler sind sprachlos vor Staunen...

Danke! Ihr könnt jetzt gehen!



Voller Spannung werden die Spieler im Stadion erwartet...



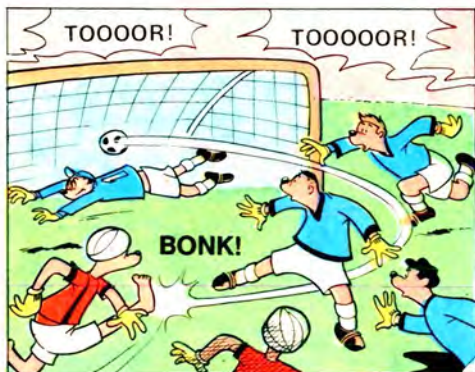
...Und sogleich ist man mitten im Spiel...





Ange-
sichts
dieses uner-
warteten
Spielver-
laufs stei-
gert sich
der FC
Enten-
hausen von
Minute zu
Minute...





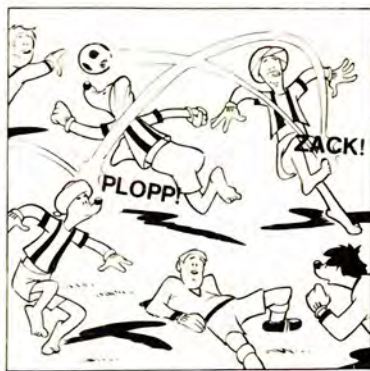
Also denkt dran: Immer nur Hanno anspielen! Das ist der einzige Weg, um durchzukommen!



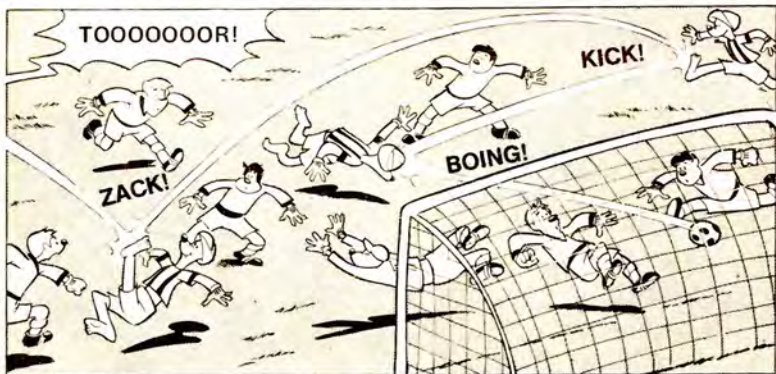
Der Schiedsrichter pfeift das Spiel wieder an...



BOING!



TOOOOOOOR!



Nach dem
Treffer der
„Tiger von
Bengalen“
sind die
Entenhau-
sener wie
vom Don-
ner gerührt...

Doch das Spiel geht weiter!
Querpaß zum Rechtsaußen.
Dieser...



...dribbelt los und stößt mit
Hanno zu-
sammen...



Bitte verzeihe
dem Unwürdi-
gen, o Herr!



Das Spiel geht dem Ende
zu...



Her mit dem
Ball!

Gib schon!



He! Der rennt ja auf sein
eigenes Tor zu!



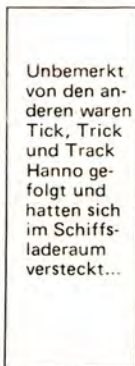


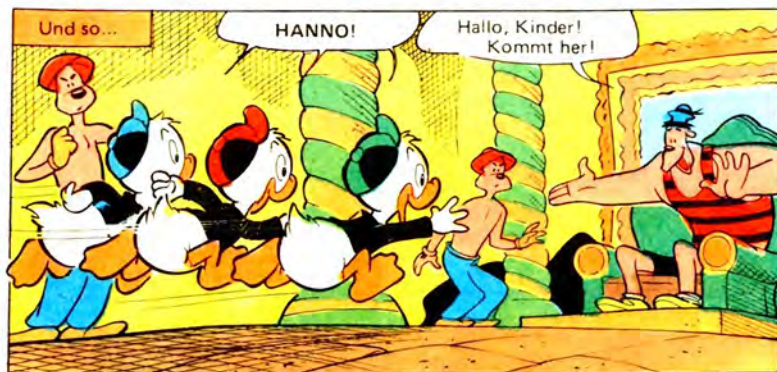
Nach dem Schlußpfiff herrscht seltsamerweise Jubel bei den „Tigern von Bengalen“





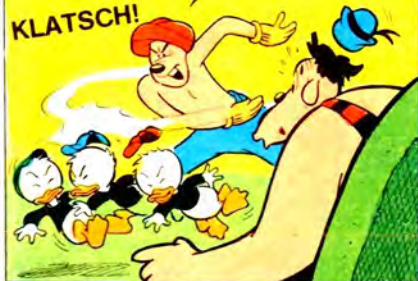






Wollt ihr wohl sofort in die Knie gehn vor dem edlen Rhamatrucha?

KLATSCH!



Wehe, du krümmst meinen Freunden auch nur ein Haar!

KRACKS!

KNIRSCH!



Was? Diese Knirpse sind deine Freunde?



Unglaublich! Sie halten Hanno für einen Übermenschen oder so was!



Während des großartigen Festbanketts...

Wir müssen hier schleunigst weg! Aber wie?

Ich hab' schon einen Plan... flüster... flüster...



Am nächsten Tag...

Kommt, Kinder! Es geht zur Tigerjagd!



Auf dem Rücken von Elefanten dringen unsere Freunde tief in den Urwald ein...

Ganz schön aufregend, so ein Dschungelausflug! Was, Kinder?



Das war das Stichwort!



Laßt die Mäuse frei!



Kaum zu glauben, aber beim Anblick der kleinen Nager geraten die Dickhäuter in Panik...

Wir müssen sie beruhigen!

Schon! Aber wie?



Versuch's doch vom Boden aus!



Laß deine Freunde nicht so lange warten!



Geschafft!



Nachdem sich die Elefanten wieder beruhigt haben, finden sie ganz allein den Weg in die Stadt zurück...





Die Fenster frieren schon
zu! Gleich
sind wir
da!



WRUMMMM!



Hallo!



Willkommen auf
unserer Insel!



Morgen ist gleich das erste Spiel,
damit ihr euch warmspielen
könnt!



Da drin sind eure
Trikots, Jungs!



Oh, wie
nett!

Ist das nicht toll? Ein Fußballstadion, das aus dem Eis herausgehauen wurde...



Schon laufen die Mannschaften ins „Eisstadion“ ein...



Wo ist der Ball?

Der wird gerade gemacht!



Damit sparen wir viel Geld!

?



Gewicht und Umfang entsprechen den Regeln der FIFA!

PLUMPS!



Trotz eisiger Temperaturen wird's eine heiße Partie...



Hanno erläuft sich den Ball und flankt in den Torraum...



Donald will die günstige Gelegenheit natürlich ausnützen und...



Ich hatte ganz vergessen zu sagen, daß wir nie Kopfbälle spielen!



Sogleich wird ein neuer Ball ins Spiel gebracht...



...der im Lauf der Zeit immer größer und größer wird und bedrohlich auf Donald zurollt...



Wie eine Lawine donnert Donald ins gegnerische Tor...



Da bricht plötzlich die Sonne durch die Wolken... und das wirkt sich nicht nur auf die Spiellust der Mannschaften aus...



Bald hat die Sonne das ganze Spielfeld aufgetaut...

Hilfe! Wir werden abgetrieben!

Aufregend!



?

Wiederséhen und gute Reise! Im nächsten Jahr spielen wir das Spiel zu Ende!



Junge, die haben Nerven!

Bleib in der Mitte, Hanno, sonst kippen wir noch um!



Einige Stunden später...

Eisscholle mit Schiffbrüchigen steuerbord voraus!



Wie man sehen kann, kommt die Rettung für die bereits stark abgekühlten Spieler in letzter Sekunde...



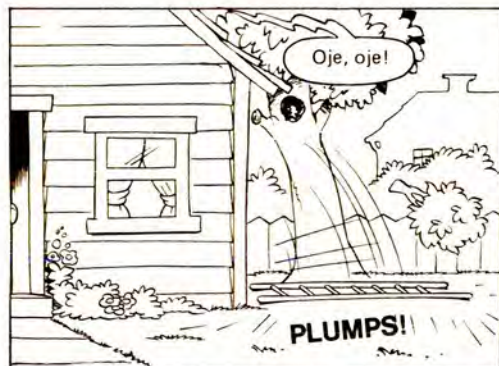
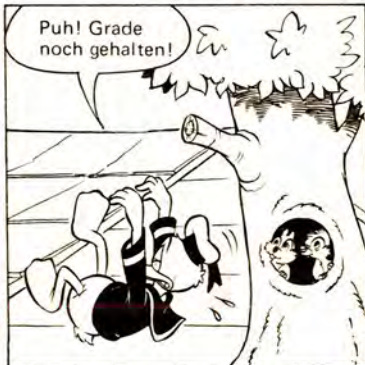


Donald und der Traumjob









Hallo, Donald! Darf
man eintreten?

Was mach' ich nur?
Es wär' mir schon
peinlich, wenn er mich
so sehn würde!



Daheim zu sein scheint er!
Die Tinte ist noch nicht mal
trocken! Aber warum gibt er
dann keine Antwort?

He! Der ist ja
an mich!

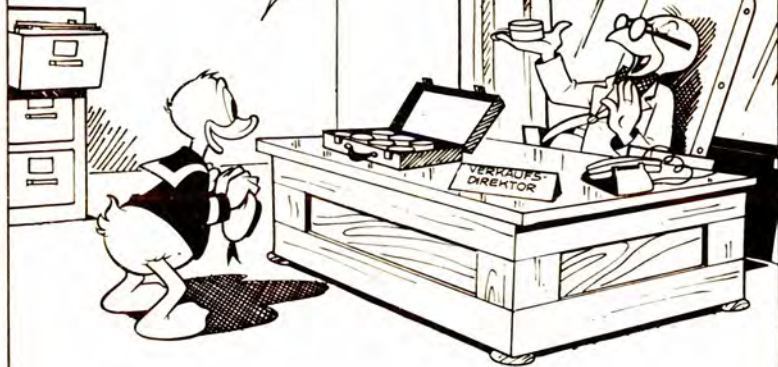




Donald, der Schrecken aller Hunde

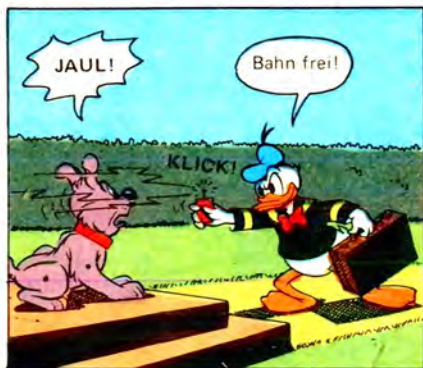
Der neue Fältchen-Balsam ist einfach
unübertroffen! Er wird weggehn wie warme Semmeln!

Und Sie meinen wirklich,
daß ich das kann?









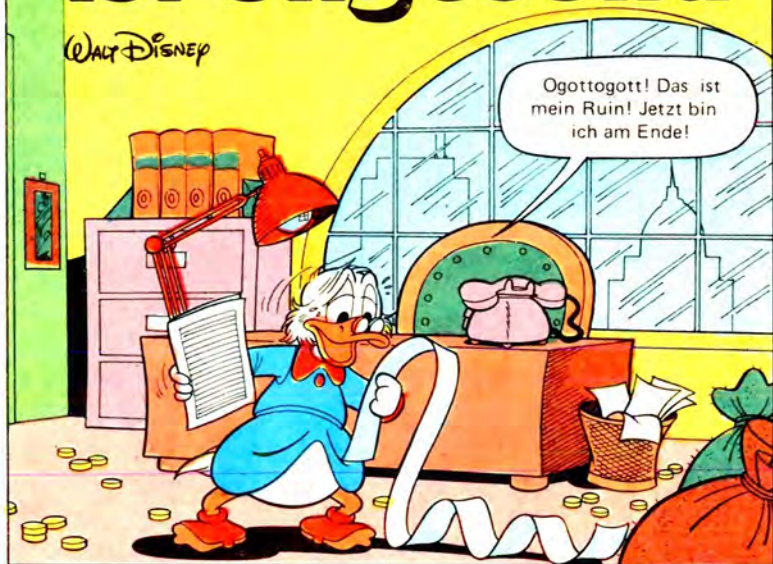






Zuviel Geld ist ungesund

WALT DISNEY



3-8-969





Mein Chef, Herr Duck, hat beschlossen, euch zu helfen! Werft euren Medizinmann raus, dann behandeln wir euch gratis!

Urgh!



Wenn ihr das macht, wird euch mein Zauber strafen!

Hör auf mit dem Quatsch! Die weißen Doktoren heilen uns besser als du, und dazu noch umsonst!

MEDICO-CENTER
D. DUCK



Deine Ärzte machen mir Konkurrenz! Entweder du holst sie zurück oder...

Sie bleiben dort, wo sie sind!



Und versuch nicht, mich mit Drohungen zu erschrecken! Ich hab' schon genug Sorgen!

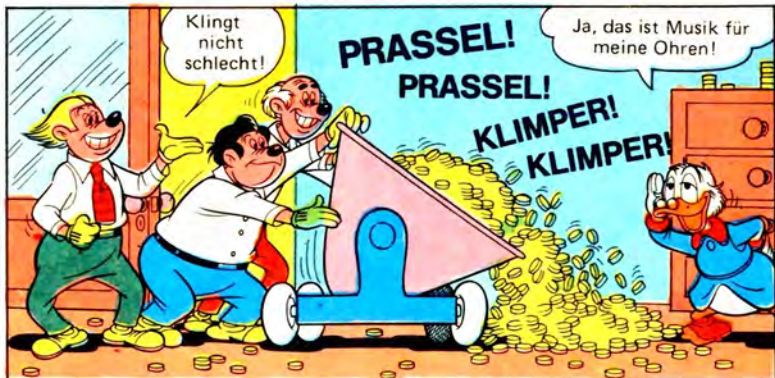






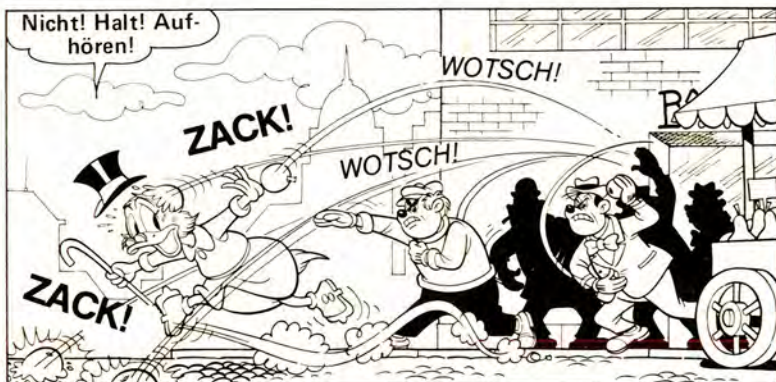


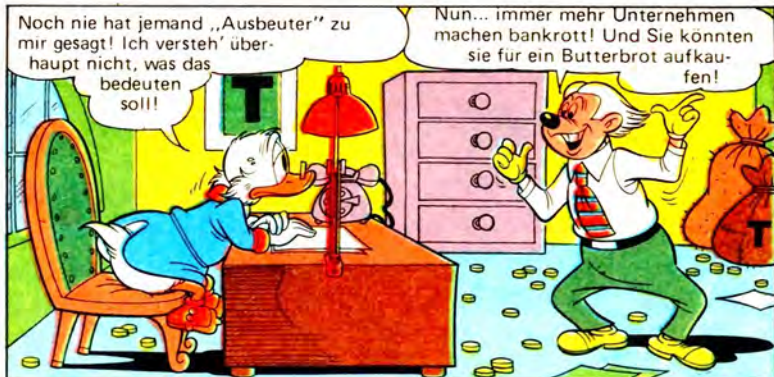


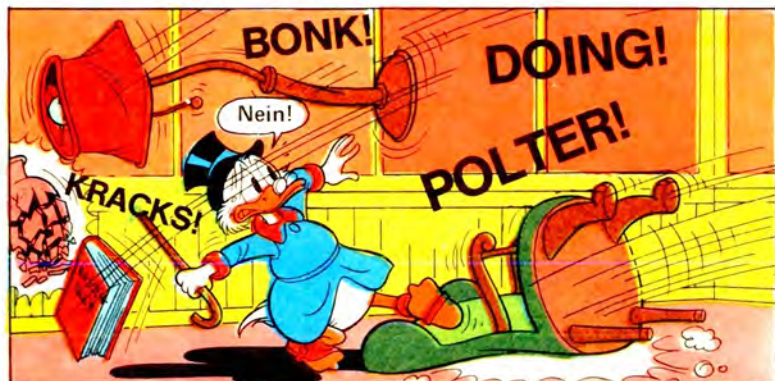














Dagobert Duck, der reichste Mann der Welt, entging nur knapp den täglichen Angriffen seiner Mitbürger...



Ob das mit Humba-Humbas Zauber zusammenhängt?



Ach, Unsinn! Alles nur ein dummer Zufall! Ich glaub' nicht an Hexerei!



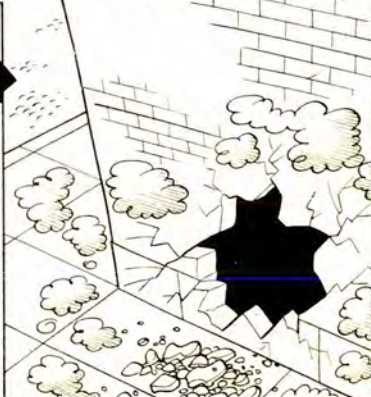
Kreisch!
Nein!
Hilfe!



Nachts...

RUMMMS!

Hilfe!
Überfall!







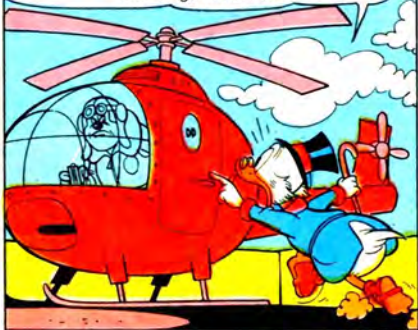




Ich muß das Dach erreichen, bevor
sie den Geldspeicher
stürmen!



Los, Mann! Starten Sie! Ich muß weg!
Die Lage ist ernst!



Das ist mir Wurscht! Fliegen Sie, mit wem Sie wollen!
Ich kündige fristlos!



Dann muß ich eben sehen, wie ich
allein zurechtkomme, Sie
Feigling,
Sie!



Ein Glück, daß ich mal Flugstun-
den hatte!





Plötzlich...

Kreisch! Fast hätte mich der Schlag getroffen! ...Dann hatte ich also doch richtig vermutet! Er verfolgt mich!

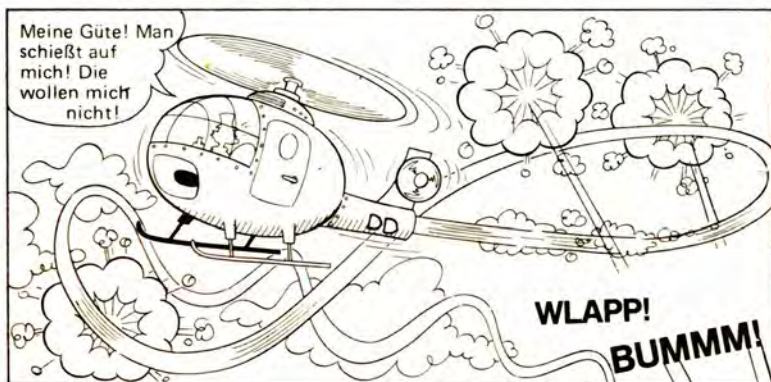


Alles ist das Werk dieses Hexenmeisters!



Zuviel Geld kann schlimmer sein als zu wenig!













„Weil sie abgefliegen sind!“

Für diesen Blutsauger arbeite ich nicht mehr! Meine Ersparnisse sind futsch!

Er ist zu weit gegangen!

MEDICO
CENTRE
D. DUCK

Vielleicht kann mich Humba-Humba retten! Bringt mich zu ihm! Schnell!

Aber er ist kein richtiger Arzt!

Wenn schon! Er ist meine letzte Rettung!

Hilf mir! Bitte, bitte!

Nein!

Raus hier! Verschwinde!

Dann muß ich zu anderen Mitteln greifen!

ZACK!

Nein! Meine Hütte brennt! Meine Zaubergeäte! Hilfe!

Hör zu...



Wenn ich dir helfe, deine Hütte zu retten, hilfst du dann mir?

Ja, mach schnell!



Glückstaler, du mein Augenstern! Du hast mir noch immer geholfen! Rette mein Leben, und losch die Flammen!



Und mit einem Mal...

GROOOLL!
BLITZ!



Es regnet! Hurra! Das Feuer geht aus!

Ich hab' mein Wort gehalten! Jetzt bist du dran!









Die versteinerte Ananas

So! Ich glaub',
das wär's dann, Kin-
der!

Noch nicht
ganz! Ananas
brauchen wir
auch noch!



Sagt mal, ist bei euch etwa
der Wohlstand ausge-
brochen?

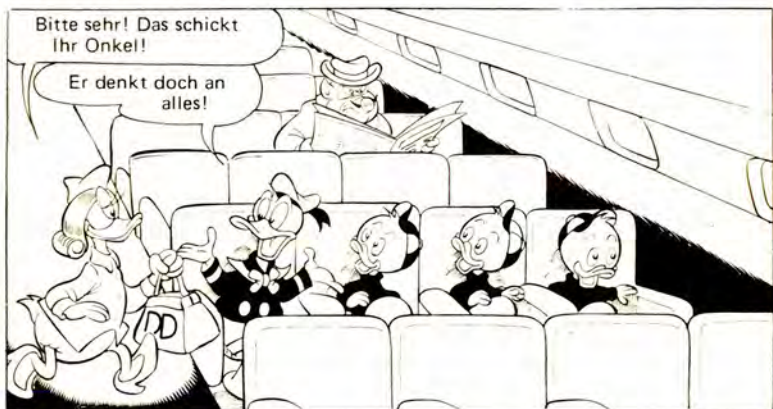












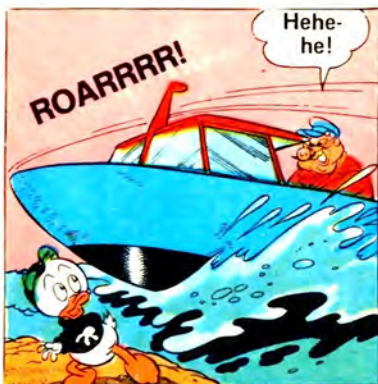












































Inzwischen...

Noch eine letzte Dusche, und...



...der Alte kann nur noch Steine eindosen!



Hehehe!



Nanu?
Was ist denn
los? Die Steue-
rung...



Neiiiiin! Das Spray hat mein Flugzeug
versteinert!







Er liegt im Kranken-
haus!



Bald darauf...

Wie du
meinst!

Ich möcht' mich
nur schnell erkun-
digen, wie's ihm
geht!



Ein äußerst ungewöhnlicher,
um nicht zu sagen hoffnungs-
loser Fall!



Er schießt den ganzen Tag
auf diese künstlichen
Ananas!



Wieder in Entenhausen, erscheint man zum Rapport bei Onkel Dagobert...

Zur Erinnerung an die Gefahren, die wir auf Hawaii bestanden haben, hab' ich dir eine versteinerte Ananas mitgebracht!

Danke! Dafür werd' ich mich erkenntlich zeigen!



Siehst du diese Werbezettel dort drüben?



„Von Duck die saft'ge Ananas, das ist ein ganz besonderer Spaß!“



Die darfst du zum Dank auf der Straße, vor Schulen, in Geschäften... bla... bla... verteilen!

Was?!?





